



Glossar

Admin (Administrator)	Person mit erweiterten Rechten zur Verwaltung von Nutzern, Organisationen und Systemeinstellungen.
Anforderungsgrad	Selbsteinschätzung wie kognitiv Anspruchsvoll eine Aufgabe ist
Arbeitspakete	Kleine, in sich abgeschlossene Teilbereiche einer Aufgabe, die eine schrittweise Bearbeitung ermöglichen und separat geplant werden können.
asynchrone Verarbeitung	Verarbeitung von Aufgaben im Hintergrund, ohne dass der Nutzer auf die direkte Ausführung warten muss.
Auto-Scheduling	Automatische Planung und Zuweisung von Aufgaben zu verfügbaren Zeitfenstern durch ein System.
Autorisierung	Festlegung und Prüfung, auf welche Funktionen und Daten ein Nutzer Zugriff hat.
Backend	Serverseitiger Teil der Anwendung, der Logik, Datenverarbeitung und Schnittstellen bereitstellt.
Capacity Planning	Planung und Abstimmung von Arbeitsaufwand und verfügbarer Zeit oder Ressourcen.
Chronotyp	Genetisch festgelegte Neigung eines Menschen für bestimmte Leistungsphasen im Tagesverlauf (z. B. Morgen- oder Abendtyp).
Chunking	Umfangreiche Aufgaben in kleine handhabbare Aufgaben unterteilen
Circadianer Rhythmus	Biologischer 24-Stunden-Rhythmus, der Schlaf, Wachheit und Leistungsfähigkeit des Menschen beeinflusst.
ClickOps	Manuelle Konfiguration von Systemen über grafische Benutzeroberflächen, anstatt automatisierter Verfahren.
Constraint-Satisfaction-Modell	Modell zur Lösung von Planungsproblemen, bei dem eine Lösung gesucht wird, die alle definierten Bedingungen (Constraints) erfüllt.
Content Delivery Netzwerke (CDN)	Netzwerk verteilter Server, das Inhalte schneller an Nutzer ausliefert, indem es Daten geografisch näher bereitstellt.
Deadlines	Zeitpunkt, bis zu dem eine Aufgabe abgeschlossen sein muss.
Dynamische Anpassung	Automatische Aktualisierung und Anpassung eines Systems oder Plans bei Änderungen von Rahmenbedingungen.
Fester Termin	Aufgabe mit festgelegtem Startzeitpunkt, die bei der Planung als unveränderlicher Zeitblock berücksichtigt wird.
Focus Time	Zeitfenster, das für konzentriertes und unterbrechungsfreies Arbeiten reserviert ist.
Frontend	Benutzeroberfläche der Anwendung, über die Nutzer mit dem System interagieren.



Hard Constraints	Zwingende Bedingungen, die bei der Planung unbedingt eingehalten werden müssen (z. B. Deadlines, Arbeitszeiten oder feste Termine).
Infrastructure-as-Code (IaC)	Ansatz, bei dem Infrastruktur (z. B. Server oder Cloud-Ressourcen) durch Code definiert und automatisiert verwaltet wird.
JWT	Signiertes Token zur Authentifizierung und Autorisierung von Nutzern, das bei Anfragen im HTTP-Header mitgesendet wird.
JWT-Claims	Claims sind die im Token enthaltenen Aussagen über einen Nutzer oder eine Sitzung, zum Beispiel Benutzer-ID, E-Mail-Adresse, Rolle oder Ablaufzeitpunkt. Der Backend-Server prüft die Signatur des Tokens bei jeder Anfrage, ohne die Datenbank befragen zu müssen.
Kann-Ziele	Optionale Anforderungen, die umgesetzt werden können, aber nicht zwingend erforderlich sind.
Kognitive Leistungsfähigkeit	Hohe kognitive Leistungsfähigkeit beschreibt die Fähigkeit des Menschen, Informationen effektiv zu verarbeiten, Probleme zu lösen und fundierte Entscheidungen zu treffen.
Latenzzeit	Zeitspanne zwischen einer Anfrage und der entsprechenden Reaktion
Muss-Ziele	Zwingend umzusetzende Anforderungen, die für die Funktion des Systems notwendig sind.
Nutzer	Ein normaler Nutzer der Plattform der seine eigenen Aufgaben verwaltet
OIDC Authorization Code Flow mit PKCE	OpenID Connect (OIDC) ist ein Authentifizierungsprotokoll, das auf OAuth 2.0 aufbaut und die Identität eines Nutzers über einen externen Identitätsanbieter (hier: Zitadel) bestätigt. Der Authorization Code Flow beschreibt dabei den Ablauf, bei dem nach erfolgreicher Anmeldung zunächst ein kurzlebiger Code ausgestellt wird, der anschließend gegen ein JWT eingetauscht wird. PKCE (Proof Key for Code Exchange) ist eine Sicherheitserweiterung dieses Flows, die verhindert, dass ein abgefangener Code von Dritten missbraucht werden kann. Sie ist besonders relevant für browserbasierte Anwendungen, da diese kein serverseitiges Geheimnis sicher speichern können.
Persistierung	Dauerhafte Speicherung von Daten in einer Datenbank, sodass sie auch nach Beendigung der Anwendung verfügbar bleiben
Planungsalgorithmus	Logik zur automatischen Verteilung von Aufgaben auf verfügbare Zeitfenster unter Berücksichtigung definierter Kriterien.
Predictive Scheduling	Planungsmethode, bei der zukünftige Abläufe und Endtermine auf Basis von Wahrscheinlichkeiten berechnet werden.
Pre-flight-Validierung	Vorabprüfung von Eingaben oder Aufgaben, um sicherzustellen, dass diese unter den gegebenen Bedingungen sinnvoll und planbar sind.
Prototypische Anwendung	Vereinfachte Version eines Softwaresystems, die grundlegende Funktionen und Abläufe zur Veranschaulichung und Erprobung darstellt.
Ranged Estimation	Schätzung von Aufgaben durch Angabe eines Zeitbereichs (z. B. Minimum und Maximum) statt eines festen Wertes.



Relaxed Solve	Alternative Planungsstrategie, bei der Soft Constraints teilweise gelockert werden, um eine vollständige Lösung zu ermöglichen.
Rollenbasiertes Zugriffskontrollmodell (RBAC)	Konzept, bei dem Zugriffsrechte anhand von Rollen (z. B. Admin, User) vergeben werden.
Slack-Zeit	Zeitlicher Puffer zwischen der Aufgabendauer und der Anzahl an freien Arbeitsstunden bis zu ihrer Deadline, Aufgaben mit kleinerem Slack Wert (also weniger Puffer) werden als erstes eingeplant
Soft Constraints	Optionale Bedingungen, die nach Möglichkeit berücksichtigt werden, aber bei Zielkonflikten angepasst oder verletzt werden können (z.B. Pausen nach Erreichen der Kognitiven Belastungsgrenze)
Subtasks (Teilaufgaben)	Untergliederung einer Aufgabe in kleinere, eigenständig bearbeitbare Teilaufgaben.
Super-Admin	Ist Mitarbeiter des Softwareanbieters und Verwaltet alle Unternehmen
Task	Eine einzelne Aufgabe, die innerhalb eines Systems geplant und bearbeitet wird.
Task Dependencies	Abhängigkeiten zwischen Aufgaben, bei denen eine Aufgabe erst begonnen werden kann, wenn eine andere abgeschlossen ist.
Technical Tar Pits	Technische Sackgassen oder problematische Systembereiche, die die Weiterentwicklung erschweren.
Time Blocking	Methode zur Planung, bei der feste Zeitfenster für bestimmte Aufgaben reserviert werden.
Unternehmensadmin	Admin über ein einzelnes Unternehmen, er kann beispielsweise die Mitarbeiter verwalten
User Interface (UI)	Gestaltung und Struktur der Benutzeroberfläche.
Virtual Private Server (VPS)	Virtueller Server, der auf einem physischen Server betrieben wird und eigenständig genutzt werden kann.
Wiederkehrende Aufgabe	Aufgabe, die in regelmäßigen Abständen erneut eingeplant wird.
Zeitabhängige Leistungsfähigkeit	Schwankung der kognitiven Leistungsfähigkeit im Tagesverlauf, beeinflusst durch biologische und äußere Faktoren.
Zeitplaner	Funktion zur zeitlichen Darstellung und Planung von Aufgaben in einer Kalenderansicht, unter Berücksichtigung von Arbeitszeiten und Pausen.
Zeitslot	Verfügbares Zeitfenster im Kalender, in das Aufgaben eingeplant werden können.
Zitadel	Selbst gehosteter Identitäts- und Zugriffsverwaltungsdienst (Identity Provider), der die Authentifizierung der Nutzer übernimmt. Nach erfolgreicher Anmeldung stellt Zitadel ein JWT aus, das zur Autorisierung gegenüber dem Backend verwendet wird. Er verwaltet Benutzerkonten, Passwörter und Einladungen und wird über OAuth 2.0 angebunden.